

## ERTEILUNG EINER FAHRLEHRERERLAUBNIS

### Anforderungen/ Erforderliche Antragsunterlagen gem. § 2 ff. Fahrlehrergesetz (FahrIG)

Formloser Antrag auf Erteilung der Fahrerlaubnis mit Angabe der Klasse(n), für die die Fahrerlaubnis erworben werden soll

1. Mindestalter 21 Jahre

2. Lebenslauf

3. Nachweis abgeschlossene Berufsausbildung in einem anerkannten Lehrberuf oder gleichwertige Vorbildung ( z. B Abitur, Fachhochschulreife)

4. Körperliche und geistige Eignung

a) Zeugnis bzw. Eignungsgutachten über die Erfüllung der von Bewerbern um eine Fahrerlaubnis der Klasse C1 geforderten Anforderungen an die körperliche und geistige Eignung

**und**

b) eine Bescheinigung oder ein Zeugnis über die Erfüllung dervon Bewerbern um eine Fahrerlaubnis der Klasse C geforderten Anforderungen an das Sehvermögen, die bei Antragsstellung nicht älter als ein Jahr sind (ggf. ist ein Augenarzt einzubeziehen)

**Originale - keine Kopien!**

5. (Beglaubigte) Kopie des Führerscheins (falls nicht vom Kreis Herford ausgestellt)

6. Nachweis der Zuverlässigkeit (**erweitertes Führungszeugnis der Belegart „0“** nach den Vorschriften des Bundeszentralregistergesetzes - über die Wohnsitzgemeinde zu beantragen)

7. Bescheinigung der amtlich anerkannten Fahrlehrerausbildungsstätte über die Dauer der durchgeführten Ausbildung (zunächst Bestätigung der Anmeldung, später Nachweis über die Durchführung)

8. mind. 3 Jahre im Besitz der FE Klasse B bzw. wenn Klasse A, CE oder DE erteilt werden soll, jeweils 2 Jahre die FE der Klasse A2, CE oder D

9. aktueller Auszug aus dem Fahreignungsregister (zu beantragen beim Kraftfahrt-Bundesamt in Flensburg, siehe [www.kba.de](http://www.kba.de))

**Original - Keine Kopie!**

10. erforderlichen Kenntnisse der deutschen Sprache verfügt

11. Der Antrag auf Zulassung zu den Lehrproben im theoretischen und praktischen Unterricht für die beantragte FE-Klasse ist rechtzeitig vorher schriftlich zu stellen

## **Merkblatt Antrag auf Zulassung zu den Fahrlehrerprüfungen**

Die Zulassung zu den Fahrlehrerprüfungen erfolgt jeweils getrennt. Einmal für die fahrpraktische Prüfung und die Fachkundeprüfung (schriftlicher sowie mündlicher Teil), einschließlich eventueller Wiederholungsprüfungen sowie zu den Lehrproben bei der Klasse BE.

### **I. Antrag auf Zulassung zur fahrpraktischen und zur Fachkundeprüfung**

Stellen Sie Ihren separaten Antrag zur Zulassung zur fahrpraktischen und zur Fachkundeprüfung zeitgleich mit Ihrem Antrag auf Erteilung einer Fahrlehrerlaubnis beim Straßenverkehrsamt des Kreises Herford.

Der Antrag ist schriftlich, formlos, zu stellen.

Jede Bewerberin/ jeder Bewerber wird mit vorliegender Zulassung zu den Prüfungen vom Prüfungsausschuss für Fahrlehrer automatisch mit eingeplant. Für eventuell nötige Wiederholungsprüfungen hat sich die Bewerberin/ der Bewerber selbst beim Prüfungsausschuss für Fahrlehrer bei der Bezirksregierung in Detmold anzumelden.

### **II. Antrag auf Zulassung zu den Lehrproben zum Erwerb der Fahrlehrerlaubnis Klasse BE**

Die Zulassung zu den Lehrproben zum Erwerb der Fahrlehrerlaubnis Klasse BE ist gesondert zu beantragen.

Stellen Sie diesen Antrag 8 Wochen vor dem geplanten Prüfungstermin der Lehrproben beim Straßenverkehrsamt des Kreises Herford.

Auch dieser Antrag ist schriftlich, formlos, zu stellen.

Als Anhalt ist diesem Merkblatt ein allgemeiner Zeitablauf der Fahrlehrerausbildung einschließlich der vorgesehenen Prüfungen beigefügt.

Ihren individuellen zeitlichen Ausbildungsplan erhalten Sie bei der von Ihnen gewählten Ausbildungseinrichtung.

### **III. Antrag auf Erweiterung der Fahrlehrerlaubnis**

Mit Ihrem Antrag auf Erweiterung der Fahrlehrerlaubnis um die Klassen A, CE und/oder DE stellen Sie bitte auch direkt den Antrag auf Zulassung zur erforderlichen fahrpraktischen und Fachkundeprüfung.

## Übersicht Ausbildung und Prüfung Fahrlehrer

Zeitraum	Inhalt	Ausbildungsort
1. Monat	Antrag auf Zulassung zur fahrpraktischen Prüfung BE und zur Fachkundeprüfung	
	Einführung	Fahrlehrerausbildungsstätte
	Hospitationsphase	Ausbildungsfahrschule
	Hospitationsphase	Ausbildungsfahrschule
	Auswertung	Fahrlehrerausbildungsstätte
2. bis 4. Monat	Ausbildung	Fahrlehrerausbildungsstätte
5. Monat	Ausbildung	Fahrlehrerausbildungsstätte
	1 Woche Hospitation	Ausbildungsfahrschule
6. bis 8. Monat	Ausbildung	Fahrlehrerausbildungsstätte
Fachkundeprüfung und fahrpraktische Prüfung BE <sup>1</sup>		
Erteilung der Anwärterbefugnis		
9. Monat	Lehrpraktikum	Ausbildungsfahrschule
10. Monat	Lehrpraktikum	Ausbildungsfahrschule
	zwei Reflexionstage	Fahrlehrerausbildungsstätte
Antrag auf Zulassung zu den Lehrproben der Fahrlehrererlaubnis Klasse BE		
11. Monat	Lehrpraktikum	Ausbildungsfahrschule
12. Monat	Lehrpraktikum	Ausbildungsfahrschule
	eine Reflexionswoche	Fahrlehrerausbildungsstätte
Lehrproben (Theorie und Praxis)		
Erteilung Fahrlehrererlaubnis		
13./ 14. Monat	Antrag Zulassung zur fahrpraktischen und Fachkundeprüfung	
	Ausbildung A <sup>2</sup> , CE, DE	Fahrlehrerausbildungsstätte
fahrpraktische Prüfung und Fachkundeprüfung		
Erteilung Fahrlehrererlaubnis Klasse A, CE, DE		

<sup>1</sup> Für die fahrpraktische Prüfung wurde vom Verordnungsgeber kein Zeitpunkt vorgegeben.

<sup>2</sup> Bewerber um die Fahrerlaubnis Klasse A: ein Monat; CE oder DE: grds. 2 Monate

Name, Vorname  
Straße, Hausnummer  
PLZ, Wohnort

An den  
Kreis Herford  
Amt für Straßenverkehr  
Elsestraße 225  
32278 Kirchlengern

**Mein Antrag auf Erteilung einer Fahrlehrererlaubnis der Klasse (n) .... vom..  
hier: Antrag auf Zulassung zur fahrpraktischen und zur Fachkundeprüfung**

Datum, Ort

Sehr geehrte Damen und Herren,

unter Bezug auf meinen Antrag auf Erteilung einer Fahrlehrererlaubnis der Klasse(n)... vom .. beantrage ich hiermit die Zulassung zur fahrpraktischen und zur Fachkundeprüfung beim Prüfungsausschuss für Fahrlehrer bei der Bezirksregierung Detmold.

Mit freundlichem Gruß

Vorname Name

Name, Vorname  
Straße, Hausnummer  
PLZ, Wohnort

An den  
Kreis Herford  
Amt für Straßenverkehr  
Elsestraße 225  
32278 Kirchlengern

**Mein Antrag auf Erteilung einer Fahrlehrererlaubnis der Klasse (n) .... vom..  
hier: Antrag auf Zulassung zu den Lehrproben im theoretischen und praktischen  
Unterricht**

Datum, Ort

Sehr geehrte Damen und Herren,

unter Bezug auf meinen Antrag auf Erteilung einer Fahrlehrererlaubnis der Klasse(n)... vom .. beantrage ich hiermit die Zulassung zu den Lehrproben im theoretischen und praktischen Unterricht beim Prüfungsausschuss für Fahrlehrer bei der Bezirksregierung Detmold.

Bescheinigungen gem. § 4 Absatz 1 Nr. 6 und 7 FahrIG

- der amtlich anerkannten Fahrlehrerausbildungsstätte über die Dauer der durchgeführten Ausbildung
  - und
  - der Ausbildungsfahrschule über die Dauer der durchgeführten Ausbildung
- werden dem Prüfungsausschuss von mir noch vorgelegt.

Mit freundlichem Gruß

Vorname Name